

Neu erschienen

Friedensforum

In der *Zeitschrift der Friedensbewegung* würdigt Anna Hauschild den Atomwaffenverbotsvertrag als »Meilenstein der globalen Friedensbewegung«. Martin Singe schreibt über das NATO-Atomkriegsmanöver »Steadfast Noon« und kommentiert das neue Grundsatzprogramm der Grünen als »friedenspolitisch katastrophal«. Otmar Steinbicker liefert einen kurzen kritischen Überblick zur Geschichte der Bundeswehr »vom Amt Blank zur NATO-Battlegroup Lithuania« und leitet damit den Heftschwerpunkt »Bundeswehr – wozu?« ein. (jW)

Friedensforum. Zeitschrift der Friedensbewegung, Jg. 34, Nr. 1/2021, 55 Seiten, 4,50 Euro, Bezug: Netzwerk Friedenskooperative, Römerstr. 88, 53111 Bonn, E-Mail: friekoop@friedenskooperative.de

Cuba Libre

Wer wissen will, wie Kuba erfolgreich die Covid-19-Pandemie bekämpft und im internationalen Vergleich der Impfstoffforschung Maßstäbe setzt, sich für die Hintergründe der »Währungs- und Wechselkursvereinigung« und ihre Umsetzung auf der sozialistischen Karibikinsel interessiert, kommt um die faktenreichen Artikel und Reportagen im aktuellen Heft der Zeitschrift der Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba nicht herum. Über Kulturthemen wie etwa das 25. Festival »Cuba im Film« in Frankfurt am Main, die zweite Staffel der Fernsehsga »Kampf gegen Banditen« – ein kubanischer Straßenfeger – und Diego Maradonas Verbundenheit mit dem kubanischen Volk wird kenntnisreich informiert. Aktivitäten der Freundschaftsgesellschaft im Zusammenhang mit der aktuellen Kampagne »Unblock Cuba« werden detailliert vorgestellt. (dik)

Cuba Libre, Nr. 1/2021, 58 Seiten, 3,50 Euro, Bezug: Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e. V., Maybachstr. 159, 50670 Köln, E-Mail: info@fgbrdkuba.de

Antifa

Im Magazin der VVN-BdA bewertet Gerd Wiegel die Ergebnisse des AfD-»Sozialparteitages« in Kalkar. Anja Sportelli schreibt über die Lage von Geflüchteten an den Außengrenzen der EU. Im Interview spricht Azad Yusuf Bingöl über antikurdischen Rassismus und die fehlende Solidarität. Ulrich Schneider erinnert an die Gründung des deutschen Kaiserreiches vor 150 Jahren, Arnold Vinkeles an den Februarstreik 1941 in den besetzten Niederlanden. (jW)

Antifa. Magazin der VVN-BdA für antifaschistische Politik und Kultur,
Januar/Februar 2021, 32 Seiten, 3,50 Euro, Bezug: VVN-BdA e. V.,
Magdalenenstr. 19, 10365 Berlin, E-Mail: antifa@vvn-bda.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/395051.neu-erschienen.html>